

Editorial

Autor(en): **Nebiker, Stephan**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **100 (2002)**

Heft 10

PDF erstellt am: **19.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

«Photogrammetrische Konvergenz» im Dienste der Umweltbeobachtung

Umweltkatastrophen mit folgenschweren Auswirkungen scheinen in den letzten Jahren weltweit gehäuft einzutreten. Denken wir allein in unserer Region an den «Lawinenwinter», den Lotharsturm und die Überschwemmungen in den Südalpen in den Jahren 1999/2000 sowie die «Jahrhundertflut» in Deutschland, Tschechien und Österreich im Spätsommer dieses Jahres. Was ist los mit unserer Umwelt? In welche Richtung weist der Trend und welche Massnahmen sind zu treffen?

Aktuelle Entwicklungen in der Photogrammetrie und Fernerkundung leisten einen wichtigen Beitrag zur Beantwortung dieser dringenden Fragen. Gleich drei Beiträge dieses Schwerpunkthefts befassen sich mit neuen Verfahren zur verbesserten Beobachtung von Umweltphänomenen wie der Wolkenbildung und deren Auswirkungen auf die Klimaänderung sowie der Eigenschaften von Schneedecken und von Lawenniedergängen. All diesen Beiträgen gemeinsam ist die Integration verschiedener Sensoren und Auswerteverfahren, welche neue Lösungsansätze ermöglichen.

In seinem bemerkenswerten Artikel stellt Prof. Kraus einige grundsätzliche Überlegungen zu Denkmustern in der Photogrammetrie an. Er zeigt auf, dass die zunehmende Verschmelzung von Photogrammetrie, Fernerkundung und Laserscanning zu einem Paradigmenwechsel in unserer Disziplin führt. In Anlehnung an die laufende digitale Konvergenz im Bereich der Kommunikations- und Unterhaltungsmedien möchte ich diesen Paradigmenwechsel als «photogrammetrische Konvergenz» bezeichnen. Diese Konvergenz wird eine deutlich effizientere und robustere geometrische Rekonstruktion von Objekten im dreidimensionalen Raum ermöglichen – eine wichtige Voraussetzung, um die immer komplexeren und teilweise sehr grossräumigen Fragestellungen in nützlicher Frist untersuchen und beantworten zu können.

Diese VPK-Ausgabe zeigt auf, dass die moderne Photogrammetrie und Fernerkundung bereits heute ein sehr breites Einsatzspektrum haben. Zugleich können wir im Zuge der photogrammetrischen Konvergenz auf viele interessante und nutzbringende Entwicklungen gespannt sein.



«Convergence photogramétrique» au service de l'observation de l'environnement

Les catastrophes environnementales avec leurs effets dramatiques semblent globalement se multiplier ces dernières années. Pensons seulement, dans

nos régions, à «l'hiver des avalanches», à Lothar et aux inondations au Sud des Alpes des années 1999/2000 ainsi qu'à la «cruve centenaire» en Allemagne, Tchéquie et en Autriche de l'été de cette année. Que se passe-t-il dans notre environnement? Quelle est la tendance et quelles sont les mesures à prendre?

Les développements actuels de la photogrammétrie et de la télédétection sont une contribution importante pour répondre à ces questions urgentes. Trois articles de ce cahier spécial traitent de nouveaux procédés permettant une meilleure observation des phénomènes environnementaux tels que la formation des nuages et leurs effets sur les changements climatiques ainsi que des propriétés des couvertures neigeuses et des écoulements d'avalanches. Dans tous ces articles on parle de l'intégration de différents capteurs et procédés d'analyse qui permettront de nouvelles solutions.

Dans son article remarquable, le Prof. Kraus présente quelques réflexions quant à la manière de penser en photogrammétrie. Il démontre que la fusion croissante de photogrammétrie, télédétection et scannage laser mène à un changement de paradigme dans notre discipline. Par analogie à la convergence digitale en cours dans le domaine des médias et de la communication et du divertissement, j'aimerais désigner ce changement de paradigme comme «convergence photogramétrique». Cette convergence permettra une reconstitution géométrique d'objets nettement plus efficace et robuste dans l'espace tridimensionnel – une condition importante pour pouvoir examiner et répondre dans un délai utile aux questions toujours plus complexes et étendues dans l'espace.

Cette édition MPG démontre que la photogrammétrie et la télédétection présentent déjà aujourd'hui un très large spectre d'applications et nous pouvons nous attendre à beaucoup de développements intéressants et bénéfiques.

Prof. Dr. Stephan Nebiker
Dozent FHBB, Muttenz
für die Schweizerische Gesellschaft für Photogrammetrie,
Bildanalyse und Fernerkundung (SGPBF)

Prof. Dr. Stephan Nebiker
Enseignant HES, Muttenz
pour la Société Suisse de photogrammétrie d'analyse d'image
et de télédétection (SSPIT)